30 JAHRE PETERSHAUSER KAMMERORCHESTER

HN 4.12.10

Drei Veranstaltungen der Extraklasse

Jubiläumskonzert, Lesung der „Heiligen Nacht" und Bläserauftritt mit der „Baierischen Weltg'schicht"

Petershausen – Das 30-jährige Bestehen des Petershausener Kammerorchesters feiert der Kulturförderkreis mit drei großen Veranstaltungen: einem großen Jubiläumskonzert im Rahmen des Kulturaustausches Prag-Petershausener mit dem Hlahol-Chor aus der Goldenen Stadt, dem Gemischten Chor Petershausen und dem Petershausener Kammerorchester, einer musikalischen Lesung der „Heiligen Nacht" von Ludwig Thoma mit der Prielbergmusi, dem Dreigesang Rosabella und Karl Kühbandner als Sprecher und einem Konzert des Grassauer Blechbläserensembles mit der Baierischen Weltg'schicht von Michael Ehbauer.

Seit 30 Jahren ist das Petershausener Kammerorchester nicht mehr aus dem Kulturleben Petershausens und des Landkreises wegzudenken. Mit vielen wunderbaren Konzerten hat es seitdem regional und überregional die Herzen der Menschen erobert – Kammerkonzerte, Serenaden, Kirchenkonzerte, Chorkonzerte sowie Opern-, Operetten- und Musicalabende, bei denen das Orchester mit vielen namhaften Solisten musizieren konnte.

Gegründet wurde das Orchester von Eugen Tluck, der es bis heute mit viel Engagement und Energie leitet. Zu seinem Jubiläum möchte das Orchester nun gemeinsam mit dem Gemischten Chor Peterhausen, der heuer sein 15-jähriges Bestehen feiert, einen Kulturaustausch mit dem Hlahol-Chor aus Prag

Smetana leitete einst den Hlahol-Chor

realisieren und gemeinsam Konzerte zur Aufführung bringen.

Der Hlahol-Chor, der bereits 1860 gegründet und schon von Smetana geleitet wurde, wird heute von Roman Novak dirigiert, der seit kurzem auch den Gemischten Chor Petershausen übernommen hat. Bei diesem Konzert, das am Montag, 20. Dezember, um 19.30 in der Pfarrkirche St. Laurentius in Petershausen aufgeführt wird, sowie bereits am 19. Dezember um 19 Uhr im Tschechischen Zentrum in München, stehen große Werke auf dem Programm: das Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saens, das Harfenkonzert von G.F. Händel und die Böhmische Hirtenmesse von J. J. Ryba. Der Eintritt ist frei.

In der Jubiläums-Konzertreihe ist außerdem am morgigen Sonntag um 19 Uhr ein Konzert in der Pfarrkirche St. Martin in Weichs geplant. Hier gibt es Barockmusik zu hören – von Telemann, Corelli und Vivaldi. Weiter kommt am Sonntag, 19. Dezember, um 16 Uhr die Aufführung der Nelson-Messe von Joseph Haydn in Haimhausen zur Aufführung.

Die „Heilige Nacht, eine Weihnachtslegende" von Ludwig Thoma gehört hierzulande schon zur weihnachtlichen Tradition, die am Sonntag, 12. Dezember, um 19 Uhr im Pfarrsaal in Petershausen aufgegriffen wird. Die einfachen, aber genialen Texte interpretiert Karl Kühbandner. Mit der Musik der Prielbergmusi und dem Dreigesang Rosabella wird die Lesung zu einem vorweihnachtlichen Erlebnis, das von Punsch und Plätzchen abgerundet wird.

Am Freitag, 17. Dezember, um 20 Uhr dürfen sich die Besucher auf ein besonderes Bläserkonzert mit der „Baierischen Weltg'schicht" freuen. Das Grassauer Blechbläserensemble wird an diesem Abend in der „Bayerischen Weihnacht" in der neuen Aula der Grundschule Petershausen Blasmusik auf hohem Niveau präsentieren. Michael Ehbauer liest dazu aus der „Baierischen Weltg'schicht" die Weihnachtsgeschichte. dn

Vorverkauf

Tickets für die „Heilige Nacht" (Mitglieder 5 Euro, Nichtmitglieder 7 Euro) gibt es bei „Lesen und Schreiben", Petershausen, Telefon 0 81 37/59 79.

Für das Bläserkonzert mit der „Baierischen Weltg'schicht" gibt es Karten (Mitglieder 12 Euro, Nichtmitglieder 15 Euro) bei „Lesen und Schreiben" in Petershausen und bei der Spedition Kloiber, Telefon 0 81 37/9 31 40.